

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



## Kriegsmateriallieferung.

Die unterzeichnete Abteilung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung nachverzeichneten Materials.

Lieferanten, welche Angebote zu machen wünschen, werden ersucht, die erforderlichen Formulare von der kriegstechnischen Abteilung zu verlangen, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Gruppe, für welche sie Eingaben zu machen gedenken.

Ohne gestelltes Verlangen werden von der Abteilung nur an die gegenwärtig mit ihr im Vertragsverhältnis stehenden Lieferanten Formulare gesandt.

Die Angebote sind uns verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franko bis zum 11. August 1912 einzusenden.

Mitteilungen oder Anfragen, welche der Beantwortung bedürfen, sind der Abteilung getrennt vom Angebot zu übermachen.

Alle Preise sind franko Packung und frei von allen Spesen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen und verstehen sich netto ohne Skonto.

Rücksendungen von Packmaterial, sowie von Ausschusswaren, fallen zu Lasten des Lieferanten.

Muster können auf unserer Abteilung und in den Zeughäusern eingesehen werden.

Zeichnungen und Beschreibungen der mit \* bezeichneten Artikel werden von unserer Abteilung abgegeben.

Die Lieferanten erhalten alle von der Abteilung zu verabfolgenden Gegenstände (Garnituren, Sattelbäume, Strickwerk etc.) gratis und franko auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert.

Das Nähere besagen die Angebotbogen.

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
I.	—	Gewehrriemen.	M./98. *
"	—	Leibgurte.	" *
"	—	Bajonettscheidtaschen.	" *
"	2,700	Faschinenmessertaschen,	" *
"	1,200	Doppelte Scheidentaschen.	" *
"	—	Bajonettscheiden mit Schlaufen.	M./75. *
"	—	Bajonettscheiden ohne Schlaufen.	" *
"	—	Patrontaschen für Gewehrtragende.	M./98. *

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
I.	500	Karabinerriemen.	M./96. *
"	1,030	Patronenbandelier für Kavallerie.	M./98. *
"	2,200	Säbelkoppel mit Schlagband für Kavallerie.	M./96/98. *
"	—	Schlagbänder.	"
"	—	Säbelkoppel mit Schlagband für Fahrer.	Ordonnanz 1875. *
"	50	Feldgürtel für höhere, berittene Unteroffiziere.	M./06. *
"	170	Trommelkoppel.	M./98. *
"	500	Musiktaschen.	" *
"	160	Tragriemen für Musikinstrumente.	" *
"	140	Tragriemen für Trommeln.	" *
"	—	Taschen für unberittene Fouriere.	" *
"	—	Taschen für berittene Fouriere.	" *
"	150	Lederstulpen für Radfahrer.	" *
"	270	Rahmentaschen für Radfahrer.	M./99. *
"	900	Gabeltragriemen.	M./00. *
"	—	Gabeltragriemen für Sappeure.	" *
"	—	Gabeltragriemen für höhere berittene Unteroffiziere.	" *
"	800	Revolverfutterale für die Mannschaft.	M./99. *
"	220	Ledergamaschen (Paar) für das Remontendepot.	" *
"	45	Ledergamaschen (Paar) für die Regieanstalt.	" *
"	—	Feldstecherfutterale für Unteroffiziere der Artillerie.	Modell 1905.
"	—	Feldstecherfutterale für Unteroffiziere der Infanterie.	"
"	—	Pistolenfutterale für berittene Unteroffiziere.	"
"	500	Revolverpatrontäschchen.	Modell vom Dez. 1905.
"	230	Schutzhüllen für Radfahrerärmel.	Modell 1910.
"	—	Schustertaschen aus Segeltuch.	"
"	—	Schneidertaschen aus Segeltuch.	"
"	—	Sattlertaschen aus Segeltuch.	"
II.	580	Offiziers-Reitzeuge.	Ordonnanz 1900.
"	—	id. ohne Packtaschen und Packriemen.	"
"	200	Vorderzeuge zu Offiziers-Reitzeugen	"
"	730	Vollständige Kavallerie-Reitzeuge mit Zäumung und Vorderzeug.	Ordonnanz 1906.
"	50	Paar Packtaschen für Kavallerie-Reitzeuge.	Modell.
"	50	Artillerie - Unteroffiziers - Reitzeuge ohne Vorderzeug.	"

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz. Zeichnung oder Modell
II.	548	Trainsättel von braunem Zeugleder mit Packtasche, neues Modell.	Modell 1907.
"	1,288	Englische Kummete mit Kummeteriemen nach neuer Vorschrift.	Zeichnung v. April 1910.
"	274	Paar Kummetschirre aus braunem Zeugleder zum Fahren vom Sattel aus.	Ordonnanz 1874/94.
"	370	Paar Kummetschirre zum Fahren vom Bock aus.	Ordonnanz 1907.
"	—	komplette Zäume ohne Gebisse für Offiziers-Reitzeuge.	Ordonnanz 1900.
"	—	Sattelgurten mit Strippenstück für Trainsättel.	Ordonnanz 1907.
"	—	Packriemen, vordere äussere, 50 cm lang, für Kavallerie-Reitzeuge.	Ordonnanz 1895.
"	—	Packriemen, 95 cm lang, für Kavallerie-Reitzeuge.	Ordonnanz 1895.
"	240	Sattelgurten mit Strippenstück für Kavallerie-Reitzeuge, längere	Modell.
"	480	Paar Rückhaltriemen für Kummetschirre.	Ordonnanz 1874/94.
"	—	Paar Strangenscheiden mit Bauchriemen.	"
"	—	Paar Aufsatzzügel.	"
"	—	Stück Trensenzügel.	"
"	—	Stück Handzügel mit Zügelriemenchen.	"
"	536	Bastgeschirre aus braunem Zeugleder für Pferde und Maultiere.	Zeichnung und Modell.
"	50	Zäume mit Trensenzügel für Saumtiere.	"
"	50	Halftern ohne Ketten für Saumtiere.	"
"	100	Schweifriemen für Saumtiere.	"
"	50	Schweifmetzen " "	"
"	50	Kreuzkissen " "	"
"	200	Radriemen " "	"
"	—	Paar Zugriemen für Kummetschirre.	Ordonnanz 1874/94.
"	—	Rückhaltriemen für Bastsättel.	Modell 1906.
"	100	Packriemen für Bastsättel, 170 cm lang.	"
"	—	Paar Packtaschen zu Bastgeschirren.	"
"	—	Riemen-Sortimente für Packschienen.	"
"	220	Bastgurten mit 4 Gurtstrippen und 2 Packriemen.	Modell 1912.
"	50	Bastgurten ohne Gurtstrippen und 2 Packriemen.	"
		Das Montieren von:	
"	600	Offizierskoffern mit Einsatz, inklusive Lieferung Behäutleinwand etc.	Ordonnanz 1889.
"	200	Offizierskoffern ohne Einsatz.	"

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
II.	—	Karabinerholftern.	Ordonnanz 1906.
"	1,340	Stallhalftern (das Montieren).	"
"	3,134	Stallgurten (das Montieren).	"
"	1,274	Peitschen für Fahrer (Trainpeitschen).	Ordonnanz 1874/94.
"	500	Unterkummete.	Ordonnanz 1874/1903 und Modell 1903.
"	—	Lederhalftern.	Zeichnung vom Juni 1909.
"	1,000	Spatenfutterale für Infanterie.	Modell 1908.
"	2,000	Pickelfutterale für Infanterie.	Muster.
"	—	Beifutterale für Infanterie,	"
"	1,070	Train-Pferde-Tornister aus schwarzem Verdeckleder.	Ordonnanz 1874 und Modell.
"	300	Arztaschen, neues Modell.	Modell.
"	1,253	Sanitätstaschen, neues Modell.	"
"	1,253	Gabeltragriemen, neues Modell.	"
"	70	Hafersäcke aus Khaki-Segeltuch mit Lederbesatz.	"
III.	680	Schwarze wollene Offizierspferdedecken.	Muster und Vorschrift.
"	200	Lazarettdecken grau-braun meliert.	"
"	—	Graubraunmelierte wollene Decken für Festungsartillerie.	"
"	800	Graubraunmelierte wollene Biwakdecken.	"
"	4,288	Decken für Zugpferde.	"
"	2,266	Decken für Kavalleriepferde und Tragtiere.	"
"	2,490	Staublappen, als Taschen eingerichtet.	"
"	11,134	Kopfsäcke aus Segeltuch.	Ordonnanz 1906.
"	730	Futtersäcke für Kavallerie.	"
"	536	Futtersäcke zu Bastgeschirren.	Ordonnanz 1895.
"	580	Futtersäcke für Offiziersreitzeuge.	Ordonnanz 1900.
"	580	Manteldecken für Offiziersreitzeuge.	"
"	200	Brotsäcke, aus Zwilch.	Ord. 1882/08. Modell.
"	10,300	Brotsäcke aus Jute.	Ord. 1882/08. Modell.
"	—	Küchenschürzen.	"
"	—	Sandsäcke.	"
"	—	Hafersäcke zu Bastgeschirren aus grau-grünem Segeltuch.	Modell 1906.
"	1,394	Hafersäcke aus Zwilch für Artillerie (Schlitzsäcke).	Vorschrift 1909.
"	—	Blachen für Requisitionsfuhrwerke.	Zeichnung u. Vorschrift.
"	500	Zelttücher für Infanterie.	Modell und Vorschrift.
"	—	Bodentücher für Zelte.	"
"	1,000	Zelttaschen.	"
"	2,000	Zeltschnüre, 2 Meter lang	Modell und Vorschrift.
"	1,219	Tränkeimer aus wasserdichtem Segeltuch.	Vorschrift 1909.

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
III.	3,000	Paar Zugstrangen.	Ordonnanz 1874/94.
"	2,400	Paar Anstösse.	"
"	1,400	Häufene Schnür-Gurtstücke zu Kavallerie- und Artillerie-Sattelgurten, 735 mm lang.	Ordonnanz 1906.
"	240	Häufene Schnür-Gurtstücke zu Kavallerie- und Artillerie-Sattelgurten, 885 mm lang.	"
"	600	Schnürgurtstücke für Offiziers-Reitzeuge.	Ordonnanz 1900.
"	1,000	Gurtstücke zu Packgurten.	Ordonnanz 1907.
"	900	Leitseil-Handstücke.	"
"	870	Lange Peitschen für Fahrer.	"
"	7,600	Halfterstricke.	Ordonnanz 1874/94.
"	2,700	Fouragierstricke, 6 Meter lang.	Ordonnanz 1906.
"	—	Bindestricke für Fourgons, 4 m lang.	Zeichnung 1907.
"	—	Bindestricke für Fourgons, 6 m lang.	"
"	—	Bindestricke für Bastgeschirre, 3 m lang.	Muster.
"	1,030	Stricke für Biwakdecken.	Modell.
"	—	Strickhalftern.	Muster.
"	—	Bandhalftern (aus rot-weissen Gurten).	"
"	3,500	Meter Gurten zu Stallhalftern.	"
"	6,000	Meter Gurten zu Stallgurten.	"
IV.	700	Offizierssäbel mit Scheiden.	Zeichnung vom September 1899.
"	260	Scheiden für Offizierssäbel.	"
"	100	Mundstücke für Offizierssäbelscheiden.	"
"	—	Säbelklingen, extra.	"
"	850	Säbel für Kavallerie, geschliffen.	Modell.
"	900	Säbel für Fahrer, nicht geschliffen.	"
"	—	Scheiden für Kavalleriesäbel.	"
"	300	Scheiden für Trainsäbel.	"
"	—	Klingen für Trainsäbel.	"
"	3,000	Faschinenmesser mit Scheiden.	"
"	1,500	Scheiden zu Maschinenmessern extra	"
"	—	Pioniersäbel.	"
"	—	Scheiden zu Pioniersäbeln.	"
"	250	Säbel für Infanterie-Feldweibel, Modell 1883 mit Scheide.	"
"	50	Scheiden zu Infanterie-Feldweibelsäbeln.	"
"	—	Scheiden für Spielleutesäbel.	"
"	25,000	Soldatenmesser.	Modell 1908.
"	—	Amerikanische Beile.	Muster.
"	4,990	Striegel aus Stahlblech mit Huf-räumer.	Ordonnanz 1906.
"	—	Striegelhefte, extra.	"

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz. Zeichnung oder Modell
IV.	6,490	Pferdebürsten.	Ordonnanz 1906.
"	7,200	Reisbürsten für Pferdeputzzeuge.	Modell 1912.
"	2,846	Hufsalbbürsten mit Futteral.	Ordonnanz 1906.
"	—	Feine Kleiderbürsten.	Modell.
"	—	Grobe Kleiderbürsten.	"
"	—	Anstrichbürsten.	"
"	—	Glanzbürsten.	"
"	—	Putzbürsten.	"
"	2,846	Hufsalbbüchsen.	Ordonnanz 1906.
"	18,500	Schwämme.	Muster.
"	—	Sturmlaternen.	Modell.
"	—	Anrichtlöffel.	Ordonnanz vom 22. Februar 1884.
"	—	Fleischkörbe aus geschälten Weiden, ohne Einlagen.	Modell.
"	—	Militärfahrräder.	"
V.	—	Cornets Es (neues Modell).	Pflichtenheft v. 15. Juni 1907 und Modell.
"	70	Cornets B.	"
"	50	Bügel B (langes Modell).	"
"	20	Basstrompeten Es (neues Modell).	"
"	—	B-Althorn.	"
"	—	Posaunen B (neues Modell).	"
"	60	Tenorhorn B (neues Modell).	"
"	—	Baryton B.	"
"	—	Baryton B (Helikon).	"
"	10	Tubas Es (bisher Baryton genannt).	"
"	10	Tubas B (neues Modell).	"
"	140	Trommelschäfte (Zargen).	M./84.
"	140	Sortimente Trommelreifen.	"
"	1,440	Trommelschrauben.	"
"	450	Paar Trommelschlägel aus schwarzem Ebenholz.	M./86.
"	—	Paar Trommelschlägel aus braunem Eisenholz.	"
"	1,240	Schlagfelle für Trommeln.	Qualitätsmuster.
"	740	Saitenfelle für Trommeln.	"
"	4,100	Signalpfeifen.	M./91/98.
"	5,625	Paar Gurthalterhaken aus Nickel.	M./96/98.
"	300	Paar Gurthalterhaken aus gelbem Knopfmessing.	"
"	130	Paar Sporen für Bereiter.	"
"	700	Emaillierte Feldflaschen.	Ordonnanz 1899.
"	—	Werkzeuge für 30 Schustertaschen.	Modell vom Dezember 1905.
"	—	Sortimente.	"
"	—	Werkzeuge für 30 Schneidertaschen.	"
"	—	Sortimente.	"
"	—	Werkzeuge für Sattlertaschen.	"
"	—	Sortimente.	"

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
VI.	5,000	Meter weissmetallene Borden für Gradabzeichen, versilbert.	Ordonnanz 1898.
"	3,000	Meter weissmetallene Borden für Gradabzeichen, imitiert.	"
"	2,900	Meter metallene Borden für Gradabzeichen, im Feuer vergoldet.	"
"	300	Meter metallene Borden für Gradabzeichen, imitiert.	"
"	11,600	Meter wollene Borden für Korporale.	"
"	18,500	Meter wollene Borden für Gefreite.	"
"	8,000	Stück Schützenabzeichen für Infanterie.	Ordonnanz 1881/98.
"	300	Stück Schützenabzeichen für Kavallerie.	Ordonnanz 1894/98.
"	3,000	Stück Schützenabzeichen für Genie.	"
"	1,500	Stück Schützenabzeichen für Schützen.	Ordonnanz 1907.
"	200	Stück geprägte Schützenabzeichen für Radfahrer.	"
"	—	Stück Abzeichen für Distanzschätzer, versilbert.	Ordonnanz 1894/98.
"	—	Stück Abzeichen für Distanzschätzer, vergoldet.	"
"	—	Stück Abzeichen für Meldereiter.	"
"	500	Stück Richterabzeichen für Waffentröcke.	Ordonnanz 1896/98.
"	400	Stück Richterabzeichen für Blusen.	"
"	100	Stück goldgestickte Anker für Fahrpontoniere I. Klasse.	"
"	150	Stück Abzeichen für Hufschmiede der Kavallerie.	Ordonnanz 1898.
"	162	Stück Abzeichen für Hufschmiede der Artillerie.	"
"	500	Stück Kokarden für Radfahrer-Feldmützen.	"
"	34,000	Stück Kokarden für Hülfdienstmannschaft.	"
"	34,000	Hutbänder für Hülfdienstmannschaft.	"
"	28,700	Paar Achselnummern.	Ordonnanz 1875/98.
"	6,100	Stück Signalpfeifenschnüre.	Ordonnanz 1891/98.
"	—	Stück Trompetenschnüre.	Modell 1875.
"	—	Stück Mundstückschnüre.	"
"	—	Quasten für Unteroffizierssäbel.	Modell 1883.
"	—	Erkennungszeichen aus Celluloid oder Galalith.	Ordonnanz 1902.
"	—	Schnurschlaufen zu Erkennungsmarken.	"

Gruppe	Bedarf	gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
VII.	9,440	Meter Exerzierwestentuch, ohne Strich.	Normalmuster und Vorschrift.
"	—	Meter Westentuch für militärischen Vorunterricht.	"
"	980	Meter dunkelmeliertes Hosentuch.	"
"	370	Meter Waffenrocktuch, dunkelblau.	"
"	1,080	Meter Kaputtuch.	"
"	200	Meter Westentuch, dunkelgrünmeliert.	"
"	—	Meter Reithosentuch.	Normalmuster.
"	565	Meter Hosentuch für Velofahrer (Diagonal).	Normalmuster.
"	—	Meter Tuch für Schneestrümpfe der Fortwächter.	Normalmuster 1898.
"	1,300	Meter grünmelierter Lodenstoff.	Normalmuster 1907.
"	—	Meter Aufschlagtuch, scharlach, extra fein.	Normalmuster 1898.
"	200	Meter Aufschlagtuch, scharlach, mit Strich.	"
"	500	Meter Aufschlagtuch, scharlach, ohne Strich.	"
"	—	Meter Aufschlagtuch, karmoisin, extra fein.	"
"	150	Meter Aufschlagtuch, karmoisin, ohne Strich.	"
"	80	Meter Aufschlagtuch, schwarz, mit Strich.	"
"	—	Meter Aufschlagtuch, blau, mit Strich.	"
"	60	Meter Aufschlagtuch, grün, mit Strich.	"
"	—	Meter Aufschlagtuch, weiss, mit Strich.	"
"	15,600	Meter grauen, baumwollenen Futterstoff, croisé.	"
"	500	Meter rohe Futterleinwand.	"
"	414	Meter schwarzes Glanzfutter (Lustrine).	"
"	—	Meter grauen Futterstoff für Be-reiterblusen.	"
"	150	Meter Steifleinwand.	"
"	295	Meter Taschendrill, 160 cm. breit.	"
"	—	Meter Leinengurten, 1 1/2 cm. breit	Normalmuster 1907.
"	—	Meter Futterstoff für Mäntel der Fortwachen.	Qualitätsmuster.
"	3,000	Meter Stoff für Arbeitskleider der Mannschaft.	
"	100	Meter brauner Stoff für Arbeitskleider der Mannschaft.	

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
VII.	—	Meter Stoff für Überkleider der Festungsoffiziere.	Qualitätsmuster.
"	140	Meter Drilch für Bereiterwesten.	"
"	—	Meter Drilch für Sanitätstruppen.	"
"	25,000	Meter Passement (schwarz).	"
"	550	Meter rohe Leinwandbündel.	"
"	1,065	Spulen schwarzen Faden.	"
"	280	Gros Steinnussknöpfe, 16 mm.	"
"	112	Gros Beinknöpfe, 19 mm.	"
"	121	Gros schwarze Beinknöpfe, 18 mm.	"
"	241	Gros schwarze Beinknöpfe, 16 mm.	"
"	—	Gros weisse Beinknöpfe.	"
"	2,880	Stück grosse Nickelknöpfe.	Normalmuster 1898.
"	5,400	Stück kleine Nickelknöpfe.	"
"	—	Stück kleine, flache Nickelknöpfe.	"
"	—	Stück grosse Knöpfe für Artillerie und Genie.	"
"	—	Stück kleine Knöpfe für Artillerie und Genie.	"
"	12	kg. Haften und Ringli.	"
"	8	Gros Hosenschmallen.	"
"	8	Gros Hosenhaften.	"
"	—	Gamaschenkettchen.	M./98.
"	—	Aufhängkettchen für Blusen.	"
"	450	Stück Feldmützen für Radfahrer.	Ordonnanz 1898.
"	176	Stück Mützen für Bereiter.	Modell.
"	300	Stück Mützen für Pferdewärter.	"
"	3,400	Paar Wadenbinden.	Modell 1906.
"	470	Stallblusen.	Modell 1898.
"	370	Stallschürzen	"
"	10,230	Paar Handschuhe aus Baumwolle.	Ordonnanz 1898.
"	—	Paar Filzhandschuhe.	M./98.
"	—	Patronenschlaufen aus Stoff für die Infanterie.	"
"	16,300	Gewehrputzzeugtäschchen.	M./89.
"	250	Zwilchene Transportsäcke.	Modell.
"	—	Zwilchene Transportsäcke für Winterausrüstung.	"
"	—	Zwilchene Transportsäcke für Schuhe.	"
"	—	Maschinengestrickte Ohrenkappen.	Nach Modell XII/05.
"	5,000	Lismer.	"
"	10,000	Paar Socken.	"
VIII.	158	Paar Schäfte für Kavalleriestiefel.	Ordonnanz 1893/98.
"	90,000	Büchsen Schuhfett.	Qualitätsmuster.
"	2,500	Büchsen schwarzes Schuhfett à 1 kg.	"
"	50,000	Büchsen Riemenwachs.	"
"	800	Büchsen schwarze Riemenwiche à 1/2 kg.	"

Gruppe	Bedarf	Gegenstand	Nach Ordonnanz, Zeichnung oder Modell
VIII.	28,000	Büchsen Putzpommade.	Nach Muster.
"	800	Büchsen Putzpommade à 1/2 kg.	"
"	—	Paar fertige Holzschuhe.	Nach Modell.
"	—	Paar fertige Schäfte aus Kalbleder für Militärschuhe, naturfarben.	Muster und Vorschrift.
"	—	Paar fertige Schäfte für Bergschuhe, gefüttert.	"
"	—	Sortimente Bodenleder.	"
"	—	Paar Schnürriemen (Lacets) aus Fischleder, imitiert, mit Drahtspitze.	Qualitätsmuster.
"	—	Paar Militärschuhe aus Kalbleder.	Muster und Vorschrift.
"	—	Paar Bergschuhe genagelt.	Muster und Vorschrift.
"	—	Stück Nägel für Bergschuhe (assortiert).	Nach Muster.
IX.	—	Diverse Garnituren, bestehend aus Knöpfen, Schnallen, Ringen, Nieten, Rondellen etc., nach besonderem Gruppenformular.	Nach Muster.
X.	600	Säbelgürtel für Offiziere.	Modell 1899. *
"	800	Säbelriemen für Offiziere.	" *
"	1,500	Schlagbänder für Offiziere.	" *
"	600	Feldgürtel für Offiziere.	" *
"	600	Gabeltragriemen für Offiziere.	" *
"	—	Revolverfutterale für Offiziere.	" *
"	—	Futterale für Selbstladepistolen für Offiziere.	Modell 1900. *
"	450	Feldstecherfutterale für Offiziere (Linsen-Doppelglas).	Modell 1908. *
"	150	Futterale für Offiziere (Prismen-Doppelglas).	"
"	—	Regenschutzdeckel zu obigen.	"
"	350	Tornister für Offiziere.	Modell 1899. *
"	500	Schriftentaschen für Offiziere.	"
"	200	Tragriemen zum Feldgürtel.	"
"	300	Schlaufen zum Feldgürtel.	"
"	200	Hülfttragriemen zum Tornister.	"
Bern, den 13. Juli 1912.			(3..).

## Befestigungsbauten am Gotthard.

Es werden hiermit nachstehende Arbeiten und Lieferungen zu der Kaserne Foppa oberhalb Airolo zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

- a. Die Schreinerarbeiten samt Verglasung und Beschlägen
- b. Die eichenen Riemenböden samt Blindböden und Bodenlagern.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von *schweizerischen* Unternehmern und Lieferanten vom 15. bis 25. Juli in Bern, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen werden, woselbst auch die Angebotformulare bezogen werden können.

Die Offerten sind frankiert in verschlossenem, mit der Aufschrift „Angebot für Gotthard“ versehenem Couvert bis und mit dem **27. Juli 1912** der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.

Bern, den 12. Juli 1912.

(2..)

*Schweiz. Militärdepartement.*  
Abteilung Genie.  
**Bureau für Befestigungsbauten.**

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es wird Konkurrenz eröffnet über die **Erd- und Maurerarbeiten**, die **Arbeiten in armiertem Beton**, die Lieferung des **Hartsteinsockels** in **St. Triphon-** und eventuell in **Kalkstein**, die Lieferung von **Berner Sandstein** und von **Hartsandstein** für Abdeckungen, sowie von **Kunststein** zum **eidg. Verwaltungsgebäude** zwischen der **Theodor Kochergasse** und **Amthausgasse** in Bern.

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare liegen in der Bauhütte auf dem Bauplatz **jeweilen nachmittags von 2 bis 6 Uhr** auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Verwaltungsgebäude“ bis und mit dem **8. August** nächsthin **franko** einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 18. Juli 1912.

(2.).

## Stellen-Ausschreibungen.

### Justiz- und Polizeidepartement.

**Vakante Stelle: Juristischer Gehülfe der Polizeiabteilung (prov.).**

**Erfordernisse:** Juristische Bildung, Kenntnis der drei Landessprachen.

**Besoldung:** Fr. 300 bis 400 monatlich.

**Anmeldungstermin:** Ende Juli 1912. (3...)

**Anmeldung an:** Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

---

### Militärdepartement.

**Vakante Stelle:** Bureauchef der Abteilung für Artillerie.

**Erfordernisse:** Offizier der Artillerie, Kenntnis der Landessprachen, gute abgeschlossene Bildung.

**Besoldung:** Fr. 5200 bis 6800.

**Anmeldungstermin:** 31. Juli 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Militärdepartement.

---

**Vakante Stelle:** Kanzleisekretär I. Klasse des Festungsbureaus St. Maurice.

**Erfordernisse:** Offizier der schweizerischen Armee; Gewandtheit in der Behandlung der Geschäfte der Militärverwaltung; Befähigung zur Instruktion.

**Besoldung:** Fr. 4200 bis 5800.

**Anmeldungstermin:** 20. August 1912. (3)..

**Anmeldung an:** Militärdepartement.

**Bemerkungen:** Im Falle einer Beförderungswahl wird ferner ausgeschrieben:

**Vakante Stelle:** Verwalter des Fort Dailly.

**Erfordernisse:** Offizier der schweizerischen Armee; die nötigen technischen Kenntnisse; Befähigung zur Instruktion.

**Besoldung:** Fr. 4200 bis 5800.

**Anmeldungstermin:** 20. August 1912. (3)..

**Anmeldung an:** Militärdepartement.

---

### Finanz- und Zolldepartement.

#### Zollverwaltung.

**Vakante Stelle:** Kanzleisekretär der I. Abteilung der Oberzolldirektion.

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung; Kenntnisse und Erfahrungen im praktischen Zolldienst; Gewandtheit in der Korrespondenz, deutsch und französisch; italienisch erwünscht.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4800.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Oberzolldirektion in Bern.

---

**Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse der I. Abteilung der Oberzolldirektion.**

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung; Kenntnis der französischen und deutschen Sprache; Maschinenschreiben; Bewerber mit Kenntnissen im Zolldienst bevorzugt.

**Besoldung:** Fr. 2200 bis 3800.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Oberzolldirektion in Bern.

---

**Vakante Stelle: Kanzleisekretär der Zollkreisdirektion in Lausanne.**

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung; Kenntnisse und Erfahrungen im praktischen Zolldienst; Gewandtheit in der Korrespondenz, französisch und deutsch; italienisch erwünscht.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4800.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion in Lausanne.

---

**Vakante Stelle: Einnehmer beim Nebenzollamt Allschwil.**

**Erfordernisse:** Kenntnis des Zolldienstes.

**Besoldung:** Bis Fr. 2800.

**Anmeldungstermin:** 3. August 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion Basel.

---

## **Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.**

### *Abteilung Landwirtschaft.*

**Vakante Stelle: Schweiz. Grenztierarzt bei den Zollämtern in Basel.**

**Erfordernisse:** Schweizerisches tierärztliches Patent.

**Besoldung:** Fr. 5000.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Landwirtschaftsdepartement (Viehseuchenpolizei).

### Bundesgericht.

**Vakante Stelle:** Weibel.

**Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

**Anfangsbesoldung:** Fr. 2500, Maximum Fr. 3800.

**Anmeldungstermin:** 15. August 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Bundesgericht.

### Schweizerische Bundesbahnen.

#### *Generaldirektion.*

**Vakante Stelle:** Bureaugehülfe IV., eventuell III. Klasse beim Generalsekretariat.

**Erfordernisse:** Gute Schulbildung; geläufige, sehr schöne Handschrift; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

**Besoldung:** Fr. 1600 bis 2500, eventuell Fr 1800 bis 2900.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern unter Beilage eigenhändig ausgefertigter Schriftproben.

**Bemerkung:** Dienstantritt sobald als möglich.

#### *Kreisdirektion V, Luzern.*

**Vakante Stelle:** Buchhalter des Rechnungsbureaus des Kreises V in Luzern.

**Erfordernisse:** Genaue Kenntnis des Eisenbahnrechnungswesens, speziell der Buchführung; Beherrschung der deutschen und etwelche Kenntnis der französischen und italienischen Sprache.

**Besoldung:** Fr. 4000 bis 6000.

**Anmeldungstermin:** 27. Juli 1912. (1.)

**Anmeldung an:** Kreisdirektion V der schweiz. Bundesbahnen in Luzern.

**Bemerkungen:** Dienstantritt auf 1. Oktober 1912.

## Post-, Telegraphen- und Telefonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

### Postverwaltung.

1. Postcommis in Nyon. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  2. Postcommis in Monthey. } Anmeldung bis zum 3. Aug.
  3. Posthalter in Veytaux-Chillon. } 1912 bei der Kreispostdirektion  
in Lausanne.
  4. Postcommis in Bern. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  5. Postcommis in Biel. } Anmeldung bis zum 3. Aug.
  6. Postdienstchef in Pruntrut. } 1912 bei der Kreispostdirektion  
in Neuenburg.
  7. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  8. Zwei Briefträger in Brugg. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  9. Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
  10. Zwei Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  11. Zwei Postcommis in St. Fiden. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  12. Postcommis in Chur. } Anmeldung bis zum 3. Aug.
  13. Briefträger in Davos-Platz. } 1912 bei der Kreispostdirektion  
in Chur.
- 
1. Briefträger in Clarens. } Anmeldung bis zum 27. Juli
  2. Mandatträger in Montreux. } 1912 bei der Kreispostdirektion  
in Lausanne.
  3. Postcommis in Romont. } Anmeldung bis zum 27. Juli
  4. Postbureauchef in Bern. } 1912 bei der Kreispostdirektion  
in Bern.
  5. Briefträger in Zweisimmen. } Anmeldung bis zum 27. Juli
  6. Posthalter und Briefträger in Mumpf. Anmeldung bis zum 27. Juli  
1912 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

- |                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| 7. Postbureauchef in Zürich.      | } Anmeldung bis zum 27. Juli<br>1912 bei der Kreispostdirektion<br>in Zürich. |
| 8. Postunterbureauchef in Zürich. |   |
| 9. Postcommis in Winterthur.      |   |
10. Postcommis in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 27. Juli 1912 bei der Kreispostdirektion in Chur.
11. Postunterbureauchef in Bellinzona. Anmeldung bis zum 27. Juli 1912 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 

### Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Veytaux. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
  2. Zwei Gehülffinnen beim Telegraphenbureau Lausanne. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
  3. Gehülfe I. Klasse bei der Sektion Kontrolle und Rechnungswesen der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
  4. Ein, eventuell zwei Gehülffern II. Klasse bei der Sektion Kontrolle und Rechnungswesen der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
  5. Telegraphist in Interlaken. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
  6. Telegraphist in Luzern. Anmeldung bis zum 3. August 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
- 

1. Telegraphist in Biel. Anmeldung bis zum 27. Juli 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
  2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 27. Juli 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
- 

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1912
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.07.1912
Date	
Data	
Seite	153-168
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 703

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.